



Pressemitteilung

Freistaat fördert Projekte zur Friedlichen Revolution 1989

Erfreut zeigt sich der Plauener CDU-Landtagsabgeordnete Frank Heidan über die Förderung von Vorhaben zur Erinnerung an die Friedliche Revolution 1989.

Laut Richtlinie werden solche Projekte gefördert, die über ein klares und erkennbares Konzept verfügen, konkrete Handlungsziele beinhalten und bisher noch nicht begonnen wurden. Der Antragsteller, entweder Stadt, Verein oder auch Kirche, muss einen Eigenanteil von zehn Prozent erbringen, wozu auch Spenden zählen. Der Antrag ist unter Verwendung entsprechender Formulare bei der Sächsischen Aufbaubank einzureichen.

„Als Mitglied der Gruppe der Zwanzig in Plauen erinnere ich mich noch lebhaft, wie wir damals vor 30 Jahren Mut und auch Zähigkeit bewiesen haben, als es darum ging, die friedliche Wende auch in der Spitzenstadt zu erreichen. Das darf nicht vergessen werden! Deshalb sind aktuelle Projekte, die daran erinnern, wichtig.“

Frank Heidan, 30.01.2019